

## **Story**

Ivy, ein Todesengel, dessen Aufgabe es ist, die Seelen Verstorbener in den Himmel zu begleiten, bekommt den Auftrag die Seele ihrer Adoptivschwester einzusammeln, ohne zu wissen, dass es sich um sie handelt. Im Laufe des Spiels erfährt sie immer mehr von dem Leben der Schwester und von ihrem eigenem, an welches sie sich nicht erinnern kann, indem sie das Haus und die persönlichen Sachen der Schwester anschaut.

Das Spiel spielt 1996.

## **Todesengel Erklärung**

Todesengel sind verstorbene Menschen, jedoch können sie sich nicht an ihre menschliche Vergangenheit erinnern, da sie sonst zu emotional mit ihrer Arbeit umgehen würden. Eines Tages wachen sie als Engel auf und werden einer Engelkategorie eingeteilt. Zum Beispiel Todesengel, Schutzengel, etc... .

Ihnen wird erzählt, dass sie auserwählt wurden, als Engel zu arbeiten.

Die Todesengel werden jeden Tag zu Aufträgen geschickt und müssen mit den Personen, die sterben sollen, wieder in den Himmel kommen.

Auf der Erde dürfen und können sie nichts anfassen. Sie können sich von Ort zu Ort teleportieren, müssen jedoch den genauen Ort vor Augen haben.

[Falls es passiert, dass sie nicht direkt an dem Ort ankommen, wo sich ihr Auftrag befindet, können sie durch ihre Telekinesekraft Hindernisse beseitigen, um an den Menschen zu kommen. Zum Beispiel, um durch eine Tür zu gelangen. Sie dürfen diese Kraft jedoch nicht zu auffällig für die Menschen in der nahen Umgebung benutzen, da diese auf die übernatürliche Kraft aufmerksam werden können. So können Todesengel, wenn sie die Tür durch ihre Kraft öffnen, es so erscheinen lassen, dass ein Windstoß sie geöffnet hat. Stärkere Todesengel könnten sich auf der Erde auch an andere Orte teleportieren. Jüngere oder Schwächere haben noch nicht genug Kraft dafür und müssen ihre Telekinesekraft auf der Erde benutzen, um an ihr Ziel zu erlangen.]

Jeder Mensch hat ein Datum und eine genaue Uhrzeit an welchem Tag er stirbt. Geschieht beispielsweise ein Flugzeugabsturz und mehrere Menschen werden stark verletzt, dürfen die Engel nur die Menschen von ihrem Leid erlösen, die auf ihren Auftragslisten stehen. Das Seeleneinsammeln sieht folgendermaßen aus: Der Todesengel berührt die zu sterbende Person. In dem Moment kann der Mensch den Engel sehen. Der Todesengel sagt dem Menschen, dass seine Zeit gekommen sei und dass er ihm vertrauen solle. Die meisten Menschen geben sich in die Hände des Engels, denn sie verspüren bei seiner Anwesenheit keinen Schmerz mehr und fühlen sich glücklich. Es kann jedoch passieren, dass sich einige Menschen weigern. Ihre Seelen müssen dann mit Gewalt von den Todesengeln mitgenommen werden und auf sie wartet in dem Himmel eine Bestrafung.

Die Todesengel dürfen sich nicht für die Menschen und das Leben auf der Erde interessieren und mit anderen Engeln darüber reden. Wird solch ein Benehmen von den Todesengelaufsehern beobachtet, verliert der Todesengel seine Arbeit und wird zu einer anderen Stelle im Himmel zugewiesen. In der Praxis wurden jedoch solche Engel nie wieder mehr im Himmel gesehen.

[Todesengel haben keine Namen. Wenn sie mit ihrer Karriere als Todesengel anfangen, bekommen sie eine Nummer als Namen.]

## **Ivy**

### Charakterbeschreibung

Ivy ist ein Todesengel, der noch nicht so lange im Dienst ist. Sie hat bis jetzt ein paar Aufträge erledigt und hat mit einigen Sachen immer noch Probleme. Zum Beispiel hat sie das Teleportieren noch nicht ganz gemeistert. Manchmal teleportiert sie sich zu weit weg von ihrer Seele, die sie einsammeln soll und muss den Weg zu ihr laufen. Daher fängt sie mit ihren Aufträgen immer früher an, um die Seelen noch zu dem richtigen Zeitpunkt einsammeln zu können. Außerdem ist sie ein sehr neugieriger Engel und interessiert sich stark für das Leben auf der Erde. Bei jeder Gelegenheit beobachtet sie die Menschen. Ihr Interesse hält sie jedoch geheim, da es nicht erlaubt ist. Ivy hat eine besondere Gabe, denn es stellt sich heraus, dass sie sich an ihre Vergangenheit erinnern kann. Sie ist also gegen die Kräfte der höheren Engel immun und stellt das System im Himmel infrage. [Sie mag es nicht, dass sie eine Nummer als Namen hat und nennt sich heimlich unbewusst so, wie ihr Kuscheltier zu Kindheitstagen hieß.] Ivy ist sehr Zielstrebig und versucht immer alles am besten zu meistern. Ihre negative Charaktereigenschaft ist die Eifersucht, welche ihr schon als Mensch viele Probleme gebracht hat. Ivy ist in menschlichen Jahren 31. Sie ist groß, blond und hat blaue Augen.

### Leben auf der Erde

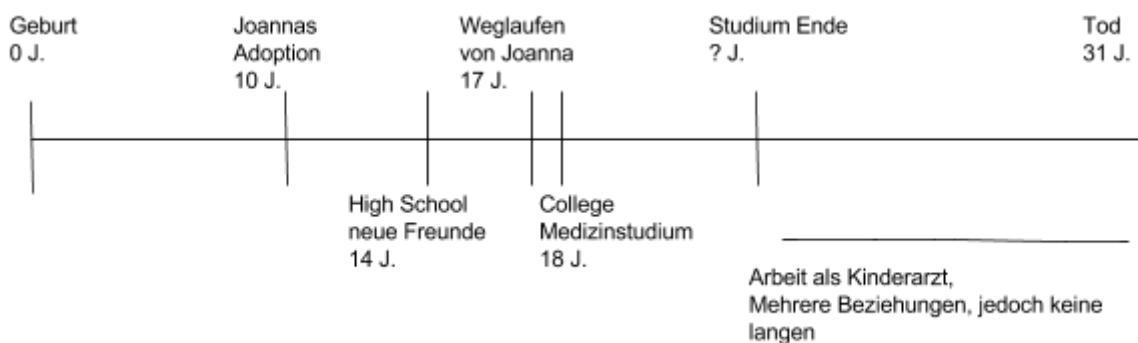
Als Mensch war Ivy die Tochter von Tom und Sarah. Sie war Einzelkind bis ihre Eltern sich entschieden haben, ein Mädchen zu adoptieren, da sie keine Kinder mehr kriegen konnten. Ivy hat sich von Anfang an schnell mit Joanna, ihrer neuen Schwester, angefreundet. Da diese jünger und schüchtern war, hat sich Ivy immer um sie gekümmert und sie vor anderen verteidigt, die sie gehänselt haben. Ivy war immer fleißig und zielstrebig, als sie jedoch im Teenageralter durch einen anderen Bekanntenkreis in der High School ein bisschen abgerutscht ist, wurde sie von ihren Eltern beschimpft und mit Joanna verglichen, dass diese viel braver und besser sei, als sie. Das hat Ivy eifersüchtig gemacht. Sie war nicht mehr das Vorzeigekind, das von allen geliebt wurde. Darum war Ivy noch

mehr sauer auf Joanna, sodass sie immer mehr Abstand von ihr gehalten hat. Joanna hingegen war eine ziemlich große Klette und wollte immer bei Ivy sein. Sie konnte nicht verstehen, wieso Ivy sie plötzlich nicht mehr so sehr mag, wie früher und war ziemlich verletzt. Durch solche Kommentare von Ivy, dass Joanna nicht ihre richtige Schwester sei, hat sich Joanna immer mehr zurückgezogen und ist eines Tages weggelaufen.

Ivy hat schnell ihren Fehler eingesehen und hat sich starke Vorwürfe gemacht. Sie hat nach Joanna mit ihren Eltern gesucht, sie jedoch nicht gefunden.

Nach der Schule hat Ivy Medizin studiert. Nach dem Studium hat sie als Kinderärztin gearbeitet. Sie wollte gerne Kinder haben, hat es aber nie geschafft eine längere Beziehung zu haben. Sie ist bei einem Autounfall mit 31 Jahren gestorben.

Ivys Zeitleiste mit wichtigen Ereignissen:



Noch zu Überlegen:

Welche Erinnerungen von Ivy zeigen? Nicht zu offensichtlich, dass sie die Schwester von Mayu ist. Nur Erinnerungsfetzen.

Ivys mögliche Gedanken während des Spiels:

- "Wieso kommt mir alles so bekannt vor?"
- "Ich frage mich, wie es ist auf der Erde zu Leben?"
- "Durch meine Aufträge sehe ich viel, wie die Menschen leben. Ich darf jedoch nicht mit anderen Engeln darüber reden."
- "Wenn es rauskommt, dass ich mich so sehr für die Menschen interessiere, werden sie mich wegbringen."
- "Ich habe meinen letzten Auftrag vermässelt. Ich muss jetzt alles richtig machen."

# Joanna

## Charakterbeschreibung und Leben

Joanna ist eine erwachsene Frau (28 Jahre, geboren 1968), die alleine in einem Häuschen am Wald lebt. Sie hatte es im Leben nicht einfach. Mit 4 Jahren ist sie ins Waisenhaus gekommen, weil ihre alleinerziehende Mutter, die Alkoholikerin war, sich nicht um sie gekümmert hat. Der Vater ist bereits bei ihrer Geburt abgehauen. Schon als kleines Kind war Joanna dementsprechend immer alleine und nur auf sich gestellt. Sie war anfangs sehr schüchtern und in sich gekehrt. Sie hat kaum geredet. Als Kind hat sie sich oft Geschichten ausgedacht und sie lebte in ihrer eigenen Welt.

Mit 7 Jahren wurde sie von Tom und Sarah, den Eltern von Ivy adoptiert. Ivy und Joanna wurden nach kurzer Zeit unzertrennlich. Joanna hat Ivy ihre Geschichten erzählt und eine Zeit lang lebten sie zusammen in ihrer Welt. Sie haben sich sogar eine Geheimsprache ausgedacht.

Je älter sie wurden, desto mehr haben die beiden sich voneinander entfernt. Sie fingen immer mehr an, sich zu streiten. Besonders als Ivy auf die High School gekommen ist. Joanna hing sehr an Ivy und konnte nicht verstehen, warum sie jetzt mit anderen immer mehr befreundet war. Sie hat sich wieder ausgeschlossen gefühlt und lebte wieder immer mehr in ihrer eigenen Welt, alleine.

Nach ein paar Zwischenfällen hat es Joanna nicht mehr ausgehalten und ist von Zuhause mit 14 Jahren weggelaufen. Kurz bevor sie auf die Highschool gehen sollte. Anfangs hat sie auf der Straße gelebt. Es gab einige Zwischenfälle, wo man sie beklaut hat. Nach einiger Zeit hat sie Ed kennengelernt. Er hat sie mit in seine Gruppe von obdachlosen Kindern aufgenommen. Um zu überleben haben sie gebettelt und geklaut. Schnell hat Joanna, wie die anderen Kinder, angefangen zu trinken. Sie ist leicht süchtig geworden, hat es jedoch nie so weit getrieben, wie die anderen. Zu sehr haben sich die schlechten Erinnerungen an ihre Kindheit bei ihrer Mutter in ihr Gedächtnis gebrannt. Sie und Ed sind nach einiger Zeit ein Paar geworden und haben sich, nachdem es immer mehr Streit und Gewalt in der Gruppe gab, von den anderen getrennt. In einem besonders kalten Winter ist Ed beinahe erfroren, da er sich in den Schlaf getrunken hat, nachdem er sich mit Joanna zerstritten hatte und wütend in die Nacht gelaufen ist. Joanna hat ihn zum Glück noch retten können. Sie hat es noch geschafft Hilfe zu holen und realisierte, dass es so nicht weitergehen kann. Joanna hat Ed im Krankenhaus allein gelassen und wollte ihr Leben wieder einigermaßen ordnen.

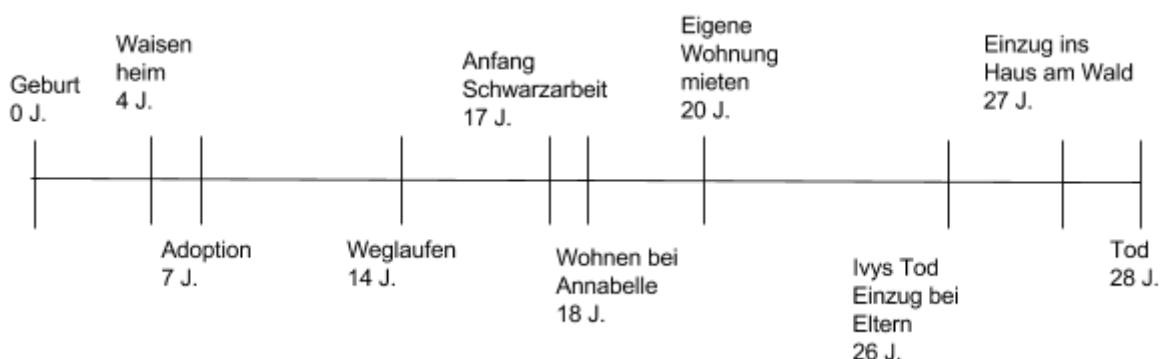
Mit 17 Jahren hat sie sich einen Job gesucht. Sie wollte Geld für eine Wohnung oder mindestens ein Zimmer sparen. Also arbeitete sie erst mal schwarz. Sie wohnte noch größtenteils auf der Straße, konnte aber manchmal die eine oder andere Nacht bei Bekannten von der Arbeit schlafen. Das Geld hat sie für eine Wohnung oder ein Zimmer gespart. Sie arbeitete in einem Tacoladen, dort hat sie eine Frau namens Annabelle kennengelernt mit der sie sich etwas

angefreundet hat. Sie hat Joanna angeboten bei ihr zu wohnen, da sie noch ein Zimmer frei hatte. So hat Joanna circa ein Jahr bei ihr umsonst gelebt und nebenbei weitergearbeitet. Sie wollte der Frau jedoch nicht so zur Last fallen, also hat sie sich eine eigene kleine Wohnung gesucht und einen anderen Job. Der Job hat ihr aber nicht gefallen, sie litt nun immer öfter an Depressionen. Sie hat angefangen zu schreiben und hat in ihren Texten über ihr bisheriges Leben geschrieben. Dann hat Joanna angefangen einen Roman zu schreiben und hat ihren Job vernachlässigt. Sie hat Schulden bekommen und hatte Probleme mit ihrem Mieter. In der Zwischenzeit wollte sie öfter wieder zurück nach Hause, hat sich jedoch nicht getraut. Sie hatte Angst aus der Wohnung rausgeschmissen zu werden und wieder auf der Straße leben zu müssen.

Als sie dann erfahren hat, dass Ivy gestorben ist, ist sie zu ihren Adoptiveltern gefahren. Sie hat sich entschuldigt, dass sie weggelaufen ist und die drei haben sich wieder gut verstanden. Die erste Zeit hat Joanna bei ihren Adoptiveltern gelebt und ihren Roman weitergeschrieben. Tom und Sarah haben ihr geholfen auf die Beine zu kommen und ihre Schulden abzubezahlen. Die Eltern haben daran geglaubt, dass Joanna eines Tages wiederkommt und die ganze Zeit Geld für sie hinterlegt. In der Zwischenzeit hat Joanna ihr Buch zu Ende geschrieben und es an mehrere Verlage geschickt. Ein Verlag hat ihr eine Zusage geschickt, sodass es in den Druck kommt. Nach einem Jahr hat sie das kleine Häuschen am Wald gekauft. In dem Haus hat Joanna ein Zimmer freigelassen, in dem die alten Sachen von Ivy stehen, da sie sich so ihrer Schwester wieder näher fühlt und es ihr Traum seit Kindheitstagen war, zusammen in so einem Haus einzuziehen, wenn sie erwachsen sind. Sie hat nach dem Tod von Ivy angefangen ihrer toten Schwester Briefe zu schreiben.

Joanna hat dunkle Haare und Augen. Sie ist kleiner als Ivy.  
Sie soll im Alter von 28 Jahren bei einem Unfall in ihrem Haus sterben.

Leiste mit den wichtigen Ereignissen in Joannas Leben (**alles um ein Jahr verschoben**):



## Joannas Leben in Stichpunkten:

### 0 - 4 Jahre:

- Leben bei richtiger Mutter

### 4 - 7 Jahre:

- Leben im Waisenheim

### 7 - 14 Jahre:

- Leben bei Tom, Sarah und Ivy
- sehr gute Beziehung zu Ivy bis Streit und Unwohlfühlen in der Familie

### 14 - 18 Jahre:

- Leben auf der Straße, erst alleine, dann mit Ed und seiner Gruppe
- Leben nur mit Ed auf der Straße und Alkoholprobleme (aber nicht so stark, weil richtige Mutter noch im Hinterkopf)
- Trennung mit Ed, Alkoholentzug, Anfangen zu arbeiten und Geld sparen

### 18 - 20 Jahre:

- Annabelle kennenlernen und bei ihr wohnen
- weiterhin arbeiten und sparen

### 20 - 26 Jahre:

- alleine wohnen in eigener Wohnung
- immer öfter Depression (auch schon früher, diesmal aber stärker, öfter und länger)
- Anfangen Buch zu schreiben, Arbeit vernachlässigen, sodass ihr der Job gekündigt wird, Schulden beim Mieter

### 26 - 27 Jahre:

- Einzug bei Adoptiveltern
- Schulden abbezahlen
- Roman zu Ende schreiben und an Verlage senden

### 27 - 28 Jahre

- Einzug im Haus am Wald
- Tod

## Assets, die die Geschichte von Joanna erzählen:

### 0 - 4 Jahre:

- selbstgemalte Bilder, z.B. von richtiger Mutter mit Alkoholflasche in der Hand

### 4 - 7 Jahre:

- selbstgemalte Bilder
- ausgedachte Geschichten
- ein altes Kuscheltier oder alte Puppe

### 7 - 14 Jahre:

- selbstgeschriebene Geschichten mit Ivy

- gemaltes Bild von Haus am Wald
- Tagebucheinträge
- Glückwunschkarten
- Fotos
- Briefe oder Nachrichten in Geheimsprache
- Spielsachen

14 - 18 Jahre:

- Selbstgeschriebene Texte oder Gedichte über Leben auf der Straße
- Brief von/an Ed
- Zeitungsartikel über Ed, der fast erfroren ist

18 - 20 Jahre:

- Briefe von/an Annabelle
- Fotos
- alte Flyer von Joannas Job mit irgendwas draufgekritzelt

20 - 26 Jahre:

- Schuldenbrief
- selbstgeschriebene Texte, Manuskriptseiten des Romans
- Rechnungen
- Tagebucheinträge
- Buch "Leben mit Depressionen"

26 - 27 Jahre:

- Fotos: Joanna mit Eltern, Landschaftsaufnahmen, ...
- Todesanzeige Ivy
- kleine Storys in Zeitungen
- Buchannahme bei Verlag

27 - 28 Jahre

- Briefe von Adoptiveltern
- Brief an richtige Mutter, zerknüllt im Papierkorb
- Zeitungsartikel: Interview mit ihr als angehende Autorin und Leben auf der Straße
- Anrufbeantworter: Nachricht vom Verlag
- Brief an Ivy, teilweise in Geheimschrift
- eigenes Buch im Bücherregal
- Buchvertrag für weitere Bücher

## **Sarah**

Sarah ist 52 Jahre alt. Sie ist die Mutter von Ivy und Joanna und ist mit Tom seit 27 Jahren verheiratet. Sarah arbeitet als Bedienung in einem Diner.

Drei Jahre nach der Geburt von Ivy haben Sarah und Tom versucht ein zweites Kind zu bekommen. Lange Zeit hat es jedoch nicht geklappt. Sarah wurde immer deprimierter und war sehr verzweifelt. Beide haben beschlossen ein Kind zu adoptieren. Nach dem langen Adoptivablauf konnten sie endlich Joanna mit nach

Haus nehmen und hatten nun ein zweites Kind. Sarah hat sich sehr viel Mühe gegeben eine gute Mutter für Joanna zu sein. Sie hatte jedoch nie das Gefühl, dass Joanna sie oder Tom richtig als Eltern akzeptiert hat. Diese Erkenntnis tat ihr sehr weh, jedoch konnte sie es gut überspielen und hat sich gefreut, dass Ivy und Joanna sich so sehr angefreundet haben.

In der Zeit, in der sich Joanna und Ivy angefangen haben zu streiten, hat Sarah immer wieder das Gespräch mit Joanna gesucht. Joanna hat sich ihr jedoch nie komplett anvertraut und hat sich immer mehr in sich gekehrt. Nach Joannas Weglaufen war Sarah am Boden zerstört und hat sich Vorwürfe gemacht, dass sie sich nicht besser um sie gekümmert hat.

## **Tom**

Tom ist 55 Jahre alt. Er ist der Vater von Ivy und Joanna. Tom ist mit seiner Frau Sarah 27 Jahre lang verheiratet. Er arbeitet als Elektriker.

Er ist sehr bodenständig. Insgeheim hat sich Tom einen Sohn gewünscht mit dem er hätte Angeln fahren können. Sarah jedoch wollte so gerne eine zweite Tochter und auch Ivy wollte eine Schwester haben, sodass Tom seinen Wunsch aufgegeben hat und zusammen mit Sarah Joanna adoptiert hat.

Als Joanna weggelaufen ist, hat er alles versucht, um sie zu finden.

## **Ed**

Edward ist ein sechzehnjähriger Junge mit dem Joanna auf der Straße eine Zeit lang lebt.

Er ist mit dreizehn Jahren von zu Hause weggelaufen und lebt seitdem zusammen mit ein paar anderen Kindern auf der Straße. Er ist nicht der älteste in der Gruppe und somit auch nicht der Anführer, kann aber oft seinen Mund nicht halten, wenn ihm etwas nicht gefällt. Ed ist von seinem Zuhause abgehauen, weil sein Vater ihn geschlagen hat. Eine Mutter hatte er nicht mehr. Als er Joanna auf der Straße findet, wurden ihr gerade ihre Sachen geklaut und sie wurde verprügelt. Er hilft ihr und nimmt sie bei sich mit auf. Er zeigt ihr alle Tricks, um auf der Straße zu überleben. Für Joanna ist Ed ihr erster Freund. Sie kann jedoch nicht sagen, ob sie ihn wirklich liebt. Sie braucht ihn eher, um auf der Straße zurecht zu kommen und findet ihn zusätzlich aber auch sympathisch und gutaussehend.

Ed kann manchmal aggressiv werden. Er hat ein Alkoholproblem und nimmt manchmal Drogen. In einem sehr kalten Winter betrinkt er sich nach einem Streit mit Joanna und erfriert fast in der Nacht. Er hat jedoch Glück, denn Joanna rettet ihn. Als er ein paar Tage später im Krankenhaus aufwacht ist Joanna verschwunden. Er wird sie nie wieder mehr sehen.



## **Annabelle**

Annabelle ist eine Frau in den mittleren Jahren. Sie hat ihre einzige Tochter sehr jung verloren und lebt alleine in einer kleinen Wohnung. Sie ist sehr warmherzig, aber auch etwas schrullig. Sie kommt oft zu dem Tacoladen, in dem Joanna arbeitet und unterhält sich mit ihr. Eines Tages erfährt sie, dass Joanna keine Wohnung hat und bietet ihr an, bei sich zu wohnen. Joanna nimmt ihren Vorschlag gerne an und bezieht kurz darauf das alte Zimmer, der verstorbenen Tochter von Annabelle. Schnell wird Joanna klar, dass sie der Ersatz für Annabelles Tochter geworden ist und fühlt sich von ihr zu sehr bedrängt und bemuttert. Sie muss immer wieder an ihre Adoptiveltern und an Ivy denken, traut sich jedoch nicht wieder zu ihnen zurückzukehren. Als sie nach circa einem Jahr genug Geld gespart hat, zieht sie in eine eigene kleine Wohnung. Annabelle ist sehr traurig darüber, kann Joanna aber nicht bei sich festhalten. Am liebsten jedoch würde sie Joanna bei sich behalten wollen. Joanna und Annabelle schreiben sich hin und wieder Briefe.

## **Spielablauf**

1. Schwarzer Screen. Man hört Text: "Du wurdest auserwählt..."
2. Am Wald beginnen und zum Haus gehen. Garten und Haus anschauen.
3. Entscheidung: Joanna Sterbenlassen oder nicht?
4. Schwarzer Screen → Ende mit Dialog

Notizen zu Leben auf der Straße:

- Notschlafstellen
- ausrauben bzw. ausgeraubt werden
- für Winterkleidung sparen
- Von Stadt zu Stadt ziehen, in Gruppen aufgenommen werden. In Gruppen schlafen, am Tag alleine zum Betteln/Klauen losziehen
- gute Kontakte zu einigen Personen haben. Z. B einem Pastor, bei dem Mayu gegen Gartenarbeit oder ähnliches waschen konnte oder Geld und Nahrung bekommen hat
- Im Winter in der Nacht in öffentlichen Toiletten schlafen, tagsüber in Geschäften, Restaurants, Kneipen sein bis man rausgeschmissen wird
- In Notunterkünften oft Gewalt und Diebstahl
- Am meisten Angst vor Überfällen und Kälte